

Echterdingen, den 31. Juli 2009

**ressum:**

**Herausgeber und Redaktion**  
Hans U. P. Tolzin, freier Journalist

**Titelbild:** bilderbox.com

**Vertrieb:**

Tolzin Verlag  
Marienstr. 9  
D-70771 Leinfelden-Echterdingen  
www.impf-report.de  
redaktion@impf-report.de  
Fon 0711 / 7941 319-1  
Fax 0711 / 7941 319-2

**Erscheinungsweise:**

zweimonatlich (als Doppelausgabe)

**Internet-Archiv:**

Abonnenten können per Email bei der Redaktion einen Zugang zum Internet-Archiv anfordern.

**Die elektronische Ausgabe:**

Die elektronische Ausgabe (PDF-Datei) dieser Zeitschrift ist ausschließlich für Abonnenten bestimmt und darf ohne ausdrückliche Genehmigung des Tolzin Verlags nicht an Dritte weitergeleitet werden.

**Hinweise:**

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Alle Texte ohne Gewähr. Irrtum und Schreibfehler vorbehalten. Wir fordern unsere Leser ausdrücklich auf, jede in dieser Publikation abgedruckte Aussage, sei es pro oder kontra Impfen, sorgfältig zu prüfen! Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für die Folgen gesundheitlicher Entscheidungen, die sich auf diese Publikation berufen. Bitte ziehen Sie immer rechtzeitig einen Arzt oder Heilpraktiker Ihres Vertrauens zu Rate.

Alle Rechte beim Tolzin Verlag bzw. den jeweiligen Autoren.

Liebe Leserinnen und Leser,

*Eine ganze Ausgabe nur über die Blauzungen-Zwangsimpfung von Schafen, Rindern und Ziegen? Das betrifft doch nur Landwirte und Tierzüchter: Was geht das Ganze mich an?*

*Nun, wenn mir die Qualität von Fleisch und Milch der geimpften Tiere egal ist, dann geht es mich – zumindest vordergründig – tatsächlich nichts an. Die unter merkwürdigen Umständen vom damaligen Landwirtschaftsminister Seehofer verordnete Zwangsimpfung schädigt jedoch Gesundheit und Fruchtbarkeit der geimpften Tiere in einem erschreckenden Ausmaß. Die Schäden übertreffen vermutlich jene, die das angebliche Blauzungenvirus in Deutschland je verursacht hat, bei weitem. Die dafür verantwortlichen Substanzen in den Blauzungen-Impfstoffen sind unter anderem als hochgradige Nervengifte bekannt. Welche Auswirkungen haben sie auf den Menschen, der das Fleisch geimpfter Tiere isst und ihre Milch trinkt? Suchen Sie nach Studien, die beruhigen, und Sie werden keine finden. Diese „impf-report“-Ausgabe wird Sie somit – sofern Sie sich auf das Thema einlassen – beunruhigen.*

*Mindestens ebenso erschreckend wie die real existierenden Impfschäden ist die Erkenntnisresistenz von Landräten und anderen Bürokraten, die sich mit aller Macht an ihren Traum von der schönen heilen Impfwelt klammern. In steter Regelmäßigkeit reden sie so gut wie jeden Schaden schön, der im zeitlichen Zusammenhang mit den Zwangsimpfungen steht.*

*„Heute Rinder, morgen Kinder“ war einer der Slogans bei einer Bauerndemo, die jüngst im ostbayerischen Straubing stattfand. Selbst wenn wir als überzeugte Veganer weder Fleisch essen noch Milch trinken – was kommt wohl noch auf unsere Kinder zu? Bei den Humanimpfungen läuft ja das gleiche Spiel, wenngleich um einiges subtiler. Es könnte sein, dass die Blauzungen-Zwangsimpfung nur ein Probelauf ist, ein Test, wie viel wir bereit sind zu erdulden. Zum Beispiel bei den geplanten Massenimpfungen gegen eine erfundene Schweinegrippe-Pandemie.*

*Einmal mehr frage ich mich, inwieweit wir Deutschen uns wirklich bereits von unserem schweren geschichtlichen Erbe befreit und blinde Obrigkeitshörigkeit, Gleichgültigkeit, Resignation und Passivität gegenüber Unrecht und Unwahrheit überwunden haben. Manchmal muss es richtig weh tun, bevor man in die Pötte kommt. Bei den Landwirten ist dieser Punkt nun offensichtlich erreicht, denn sie gehen auf die Barrikaden. Und steht es mit uns?*

Herzlichst

Ihr

Hans U. P. Tolzin

*P. S.: Einmal mehr möchte ich mich bei Ihnen für das verspätete Erscheinen entschuldigen. Vielen Dank für Ihre Geduld, insbesondere, wenn Sie Abonnent sind!*

**Inhalt:**

Kniefall vor der Pharma-Lobby? .....4  
Die Feigenblatt-Studie des FLI .....10  
Nebenwirkungen & Impfschäden: Berichte..... 16  
Blauzungenkrankheit aus Sicht des FLI.....??  
Blauzungenkrankheit 1956.....23

Die ersten Ausbrüche in Nordeuropa.....27  
Fehlannonce Differenzialdiagnose..... 29  
In 11 Schritten zum Virusbeweis.....33  
Virushypothese auf dem Prüfstand.....35  
Ohne Gewähr: Die Zusatzstoffe.....37  
DVD vom 6. Stuttgarter Impfsymposium ..... 38